



Merkblatt und Antragsformular

September 2015

Korrektur Schutzbrillen

Gemäss der «Weisung zur Arbeitssicherheit – persönliche Schutzausrüstung (PSA)» vom 25.11.2004, muss die Universität ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die nötige persönliche Schutzausrüstung kostenlos zur Verfügung stellen. In Bezug auf korrigierte Schutzbrillen gilt folgende Vorgehensweise:

1. Wer hat Anrecht auf eine Korrektur-Schutzbrille?

Wenigstens eines der folgenden Kriterien muss erfüllt sein:

- Die Mitarbeitende muss pro Woche mindestens 5-mal eine Arbeit ausführen, für die sie/er eine Schutzbrille tragen muss.
- Die Mitarbeitende muss Arbeiten von mehr als einer halben Stunde Dauer ausführen für die sie/er eine Schutzbrille tragen muss.
- Die Mitarbeitende ist regelmässig für mindestens 60 Minuten ununterbrochen in Räumen beschäftigt, in denen augengefährdende Tätigkeiten durchgeführt werden.

Ist keiner der obigen Punkte erfüllt, so sind Überbrillen zu verwenden.

2. Wie kommt man zu einer Korrektur-Schutzbrille?

1. Das Antragsformular kann unter <https://www.su.uzh.ch/de/activities/arbeitsicherheit/doku.html> bezogen werden. Alternativ bei der Sicherheit und Umwelt anfordern: Entweder über Tel. intern 54115, oder per E-Mail an info@su.uzh.ch
2. Das ausgefüllte Formular mit Unterschrift des zuständigen Vorgesetzten an Sicherheit und Umwelt senden. Das Formular wird von Sicherheit und Umwelt geprüft, visiert und zusammen mit Angaben zum Vertragsoptikergeschäft an den Antragsteller zurückgesendet.
3. Falls gewünscht, kann bei der Sicherheit und Umwelt das Sortiment der verschiedenen Brillengestelle anprobiert werden.
4. Mit dem Antragsformular und evtl. bereits vorhandenen, persönlichen Brillenrezepten begibt man sich in das Geschäft des Vertragsoptikers der Universität. Ist (noch) kein aktuelles Brillenrezept vorhanden, führt der Optiker die üblichen Untersuchungen (Sehtests) durch, um die erforderliche Korrektur zu ermitteln. Der Optiker passt das Gestell an und bestellt die Gläser bei der Firma UVEX.
5. Die Brille wird der Antragstellerin/dem Antragsteller innerhalb von 10 Tagen zugestellt.

Kontakt

Stefan Brentari, Sicherheit und Umwelt, Universität Zürich

Tel. +41 44 635 41 15

E-Mail: stefan.brentari@uzh.ch

www.su.uzh.ch



Antragsformular für eine Korrektur-Schutzbrille

Die unterzeichnende, zuständige, vorgesetzte Person bestätigt hiermit:

Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Name: _____	Vorname: _____
Institut/Abteilung/Seminar/Klinik:			
Erfüllt bei der Tätigkeit als Mitarbeitende der Universität Zürich, mindestens einen der drei folgenden Punkte:			
– Sie/Er muss pro Woche mindestens 5-mal eine Arbeit ausführen, für die eine Schutzbrille zu tragen ist.			
– Die Mitarbeitende muss Arbeiten von mehr als einer halben Stunde Dauer ausführen, für die eine Schutzbrille benötigt wird.			
– Sie/Er ist regelmässig für mindestens 60 Minuten unterbrochen in Räumen beschäftigt, in welchen augengefährdende Tätigkeiten durchgeführt werden.			
Augengefährdung primär durch:		<input type="checkbox"/>	mechanische Einwirkung (Werkstätte etc.)
		<input type="checkbox"/>	chemische Einwirkung (Labors etc.)
		<input type="checkbox"/>	optische Einwirkung (UV, Laser, hohe Lichtintensität)
Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Name: _____	Vorname: _____
Datum: _____	Stempel: _____	Unterschrift: _____	

Rechnungsadresse: Universität Zürich Sicherheit und Umwelt Winterthurerstrasse 190 8057 Zürich	Bemerkung: Bei Mitarbeitenden von Instituten, Kliniken und Seminaren erfolgt eine interne Weiterverrechnung.
---	--

Formular zustellen an: Universität Zürich Sicherheit und Umwelt Stefan Brentari Winterthurerstrasse 190 8057 Zürich	Schutzbrillen dürfen nicht als Ersatz für fehlende Schutzmassnahmen technischer (z.B. Abschirmungen) oder organisatorischer Art (z.B. Warnschilder) verwendet werden
---	--

Bitte leer lassen! Sie erhalten das von uns visierte Antragsformular zurück, mit Angaben des Optikergeschäfts. Datum: _____ Stempel: _____ Unterschrift: _____
